



Gemeindebrief

Hrsg.: Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Giekau
Pastor Günther Suckow, Seestr. 2, 24321 Giekau
Tel.: 04381-7264, Fax.: 418657, johannes-kg.giekau@t-online.de
BIC: NOLADE21KIE, IBAN: DE44210501700003001518
Bürozeiten: Dienstag - Donnerstag 8.30-11.30 Uhr
Friedhofsverwaltung: Holger Jebe, Tel.: 0172/7009154

Nr. 479

Januar 2021

Jahreslosung 2021: Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Lk 6, 36

Liebe Gemeindeglieder der Ev.-Luth. Kirchengemeinde zu Giekau!

Auf dem Jahrmarkt musste es früher das Karussell sein, viel mehr brauchte ich lange nicht. Das Beste am Karussell waren für mich nicht die Aufbauten wie Elefant, Schwan und Tiger, sondern das Beste war darauf das Auto. Denn das Auto hatte ein Lenkrad! Das hat mir als Dreikäsehoch so ein Gefühl vermittelt, selbst am Steuer zu sitzen. An jedem Sitzplatz des Autos gab es ein eigenes Lenkrad. Vorne wie hinten, rechts wie links. Das war großartig. Man konnte kurbeln links herum und rechtsherum, so rum und so rum, und dabei fuhr das Ganze sowieso in die eine Richtung.

Das haben die Menschen, die das Auto für das Karussell bauten, sich schon gut überlegt. Das Auto auf dem Karussell hat nämlich auch im übertragenen Sinn eine Bedeutung. Denn auf dem Rummelplatz meines Lebens ist das nicht anders. Auch dort möchte ich zu gern allein das Heft in der Hand haben, möchte am langen Hebel sitzen, das Steuer herumreißen, die Richtung bestimmen, leiten und lenken, wohin meine Reise geht. Selbstbestimmt möchte ich sein und bleiben, nicht fremdbestimmt. Ich will mir am liebsten von keinem reinreden lassen, allein entscheiden und auswählen, was für mich gut ist.

Und in den ersten Jahrestagen höre ich gern dazu noch den Wunsch für diese nächste Runde: „Ein frohes, neues Jahr!“ und fasse wieder fest das Lenkrad an. Ich bin

voller bester Absichten für 2021 und halt mich fest daran.

Dabei weiß ich schon längst: Der Mensch denkt – und Gott lenkt. Noch nie drehte sich das Karussell nach meinem Willen ganz allein. Nicht dass ich nicht auch beteiligt wäre. Nicht dass ich nicht hätte Spielraum und Lebenstraum. Ich soll schon jede Menge Absichten und Ansichten haben. Aber dann schreibt Gott sich hinein in meinen Fahrplan. Er durchkreuzt meine Wege von anderen Menschen. Gott macht, dass es rund geht, mir mitunter schwindelig wird und ich trotzdem die Kurve kriege, dass ich den Weg finde. Und er hat immer einen guten *Lenk*-rat für mich, für uns. In diesem Jahr 2021 sagt der: „Seid barmherzig, wie auch euer

Vater barmherzig ist!“ Damit lässt sich doch etwas anfangen. Also, schnallen wir uns an: Auf geht’s zur nächsten Runde! Gott segne uns dabei!

! In diesem Januar-Gemeindebrief verzichten wir auf das sonst inliegende Veranstaltungsblatt!

Unsere Planungen sind vorbehaltlich aller zwischenzeitlichen Änderungen in den Landesverordnungen.

Verspätetes Erscheinen des Gemeindebriefes

Sie halten den aktuellen Gemeindebrief einige Tage verspätet in Ihren Händen, sehen Sie uns dies bitte nach. In den letzten Wochen mussten wir die sich verändernden Corona-Schutzbestimmungen aus den Landesverordnungen besonders im Blick behalten, um mit unseren Gottesdiensten darauf reagieren zu können.

So werden Sie nach der letzten Dezember-Ausgabe sicher bemerkt haben, dass wir das ursprünglich breite Gottesdienst-Angebot zum Weihnachtsfest, das wir in den Dörfern geplant hatten, wegen der Landesverordnung und unter dem Eindruck steigender Infektionszahlen zurücknehmen mussten.

Auch für die Januar-Wochen bleiben wir sehr vorsichtig. Chor- und Gruppentreffen finden auf absehbare Zeit aufgrund der Schutzverordnungen nicht statt, Kurz-Gottesdienste feiern wir im Rahmen der strengen Bestimmungen und **mit telefonischer Voranmeldung (Tel. 04381/ 72 64 mit Anrufbeantworter) am 17. Januar um 10.00 Uhr** in der St. Johanneskirche **in Giekau**, danach **am 24. Januar um 10.00 Uhr** in der St. Johanneskirche **in Giekau**, **am 31. Januar um 10.00 Uhr** in der St. Johanneskirche **in Giekau**.

CD-Angebot aus unserer Kirchengemeinde

Wir weisen Sie gern auf eine musikalische Besonderheit aus unserer Kirchengemeinde Giekau hin. Wenn Sie weder Auftritte, Konzerte noch Gottesdienste besuchen konnten oder können, dann nehmen Sie vielleicht Musik mit nach Hause?! Chöre aus unserer Kirchengemeinde, der Gospelchor, der Posaunenchor, die Jungbläser wie der Kinderchor haben unter der Leitung unseres Kantors Knut Matthiesen weihnachtliche Musik auf eine CD gebracht.

Sie ist wirklich besonders! – Und sie passt in diese Wochen, denn die Weihnachtszeit dauert den ganzen Januar an.

Sie erhalten die CD gegen eine Spende im Foyer des Pastorats (Selbstbedienung)

Wechsel im Kirchengemeinderat:

Frau Franziska Hellge legt das Amt der Kirchengemeinderätin, das sie seit 2017 innehatte, aus persönlichen Gründen leider nieder. Wir danken ihr für ihr Engagement und ihre Begleitung.

Für sie begrüßen wir Frau Silke Sämer in diesem Kreis. Wir freuen uns, sie für die Arbeit im Kirchengemeinderat gewonnen zu haben und werden sie in einem der kommenden Gottesdienste verpflichten und Gottes Segen erbitten.

Mittagstisch

Dank einer edlen Spenderin, die vor Ausbruch der Pandemie Monat für Monat die Speisen zu unserem Mittagstisch nicht nur zubereitete, sondern sie uns auch spendete, sind durch die freiwilligen Gaben der Teilnehmenden am Mittagstisch in 2019 und Anfang 2020 weitere **494,52 €** zusammengekommen. Diesen Betrag haben wir nun wunschgemäß an den **Verein für krebskranke Kinder** in Kiel überwiesen.

Honig – wieder in allen Sorten vorhanden! Demnächst auch mit neuer Sorte: Blütenhonig!

Dank der Imker aus unserer Region können wir wieder unseren Johannes-Honig anbieten. Lange mussten wir darauf warten. Jetzt erhalten Sie ihn bei uns im Pastorat. Aus dem Verkaufserlös geht ein kleiner Teil in die Unterhaltung unserer Kirche.

Friedhofswege – Eingeschränkter Winterdienst

Noch lässt der Winter auf sich warten. Noch sind die Temperaturen meist über dem Gefrierpunkt; aber sollte doch noch Schnee und Eis kommen, bitten wir darauf achtzugeben, dass wir die Friedhofswege bei schwierigeren Wetterverhältnissen **nicht gänzlich von Schnee oder Eis** befreien können. Es wird ein eingeschränkter Winterdienst gewährleistet. Mit der Bitte um Ihr Verständnis, Ihr Holger Jebe, Friedhofsverwalter, Tel. 0172/ 700 91 54.

Internet: Homepage

Die Homepage ist seit dem 4. Dezember freigeschaltet. Unter der Rubrik „Nachrichten“ oder demnächst: „Aktuelles“ und „Gottesdienste/Veranstaltungen“ sollen Sie zuverlässig Informationen erhalten. Schauen Sie sich gern um unter www.kirchengemeinde-giekau.de.

*Gestorben ist aus unserer Kirchengemeinde/ Abschied
genommen haben wir:*



11. Dez.	Jana Zill aus Kembs	45 Jahre
18. Dez.	Andreas Großmann aus Engelau	60 Jahre
21. Dez.	Bodo Bereuter aus Redderkrug – Tröndel	76 Jahre
22. Dez.	Annemarie Jensen aus Emkendorf, vorm. Lütjenburg	84 Jahre
23. Dez.	Jochen Ehlers aus Emkendorf	60 Jahre
29. Dez.	Christel Belitz aus Gadendorf	86 Jahre

Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Gemeindeglieder- und Amtshandlungsdaten in Gemeindebriefen

Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss in der vorletzten Woche des Vormonats vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

*Herzlich gratulieren wir allen, die im Januar
Geburtstag haben.*



Unter ihnen werden 80 Jahre und älter:

03. Jan.	Ingeburg Kayser aus Gadendorf	92 Jahre
04. Jan.	Uwe Thomsen aus Dransauer Hegböck	87 Jahre
07. Jan.	Ingried Rieckmann aus Pülsen	86 Jahre
07. Jan.	Harry Günther aus Hohenfelde	91 Jahre
08. Jan.	Werner Lorenz aus Hohenfelde	85 Jahre
13. Jan.	Lothar Dittkrist aus Gadendorf	80 Jahre
13. Jan.	Gisela Denk aus Hohenfelde	83 Jahre
13. Jan.	Anneliese Boller aus Pülsen	87 Jahre
14. Jan.	Lina Klausberger aus Hohenfelde	82 Jahre
15. Jan.	Christliebe Popp aus Dransau	81 Jahre
15. Jan.	Hans Otto Griebel aus Köhn	83 Jahre
17. Jan.	Irma Plähn-Rowedder aus Gadendorf	87 Jahre
22. Jan.	Silva Röder aus Satjendorf	80 Jahre
22. Jan.	Elisabeth Janßen aus Emkendorf	88 Jahre
22. Jan.	Wolfram Suhr aus Hohenfelde	90 Jahre
25. Jan.	Ruth Großmann aus Gadendorf	80 Jahre
25. Jan.	Ruthard Schröder aus Schwartbuck	82 Jahre
26. Jan.	Dieter Quattert aus Köhn-Mühlen	83 Jahre
26. Jan.	Manfred Schulz aus Schwartbuck	84 Jahre
27. Jan.	Hildegard Nipp aus Satjendorf	83 Jahre
28. Jan.	Renate Missal aus Köhn	85 Jahre
29. Jan.	Waltraud Bromm aus Schwartbuck	81 Jahre

Goldene Hochzeit feierten am:

04. Dez. Carla und Dieter Kay aus Schwartbuck
11. Dez. Brigitte und Lothar Jebe aus Giekau

Diamantene Hochzeit feierten am:

28. Dez. Dr. Brigitta und Wolfram Suhr aus Hohenfelde

